

Kann eine Führungskraft ihre Mitarbeiter coachen?

Kann eine Führungskraft ihre Mitarbeiter coachen?
Kann grundsätzlich jede Person jede andere Person coachen?
Oder ist Coaching wie Klavierspielen und man muss es zuerst lernen?
Kann ich jemanden coachen, der in vielen Bereichen von mir abhängig ist?

Grundsätzliche Fragen

Eine Führungskraft ist nicht aufgrund ihrer Position zwingend ein Coach - es sei denn, sie hat zusätzlich eine Coaching Ausbildung gemacht.
Eine Führungskraft muss führen, kommunizieren, kontrollieren, bewerten, lenken, planen usw. Ein Coach hingegen muss durch geschickte aber neutrale Fragen dem Kunden helfen, sich selber, seinen eigenen Weg und seine eigene Stärke zu finden. Will das überhaupt eine Führungskraft?

Was muss eine Führungskraft können?

Selbst wenn eine Führungskraft einen professionellen Coach anstellt, habe ich eine Reihe von Problemen beobachtet: Der Coach hat nun zwei Kunden, nämlich den Chef (der bezahlt ihn) und der eigentliche Kunde, nämlich der Coachee. Meisten decken sich die Interessen nicht. Auf wen soll der Coach hören? Der Kunde ist König, aber hier gibt es zwei Könige!

Dreiecksverträge

Nehmen wir den besten Fall: Der Chef hat eine Coaching Ausbildung gemacht. Wären wir als Angestellte dann bereit, alle Themen mit ihm zu besprechen? Meiner Ansicht nach ist in diesem Fall die viel gerühmte Neutralität des Coaches nicht gegeben, denn der Chef hat seine eigenen Interessen und die Mitarbeiter auch.

Neutralität?

Sehr oft deckt sich auch das Selbstbild einer Führungskraft nicht mit dem Fremdbild seiner Mitarbeiter. Der Chef glaubt, dass ihn seine Mitarbeiter heiß lieben, während die Mitarbeiter nur knapp klarkommen. Während der Chef sich als neutraler Coach sieht, überlegen sich die Mitarbeiter, wie sie ihre Interessen wahren bzw. durchsetzen können. All das hat mit Coaching nichts zu tun.

Fremdbild, Selbstbild

Trotzdem: es gibt nichts, was es nicht gibt. Irgendwo finden wir zweifellos eine Führungskraft, die zugleich auch ein wunderbarer Coach ist.

Herzlichst
Heidi Röthlisberger